

Foto: Roland Essl

ArteFakte
WISSEN IST KUNST
KUNST IST WISSEN

SYNTOPISCHER SALON

angenehme gestaltung

GLÄSERNES LABOR

Eine urbane Schnittstelle
im Rahmen des Jahresthemas 2011|12
„ArteFakte. Wissen ist Kunst – Kunst ist Wissen“

27. Juni – 12. September 2012

Am Neuen Markt 8, 14467 Potsdam



berlin-brandenburgische
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



Wo treffen Wissenschaft und Kunst aufeinander? Was entsteht aus künstlerisch-wissenschaftlichen Begegnungen? Der SYNTOPISCHE SALON versteht sich als ein Interaktionsforum im öffentlichen Raum, als urbane Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Kunst und Gesellschaft. „Syntopie“ meint dabei das Zusammenführen von unverbundenen Orten an einem Ort und der Salon zielt in diesem Sinn darauf ab, transdisziplinäre Prozesse sichtbar zu machen.

In Form eines transparenten, 3,5 x 2,5 x 2,5 Meter großen, transportierbaren Kubus bezieht der Salon für drei Monate seinen Standort auf dem Neuen Markt in Potsdam. Gemeinsam mit Partnern vor Ort wurde ein Programm zu unterschiedlichen künstlerisch-wissenschaftlichen Themenstellungen entwickelt. Unter der Leitung eines interdisziplinären Teams wird der Salon so gleichermaßen zu einem gläsernen Labor und zu einem Schaukasten für Erforschungen – ein Ort, der verschiedene (Wissens-)Kulturen einlädt, miteinander in Austausch zu treten.

Eröffnung

Mittwoch, 27. Juni 2012, 17 Uhr

Am Neuen Markt 8, 14467 Potsdam

SYNTOPISCHER SALON

syntopischer-salon.bbaw.de

Konzeption: Roland Essl (Architektur), Ildiko Meny (Medizin),
Michaela Rotsch (Bildende Kunst)

Mit freundlicher Unterstützung von:



HFF
Konrad Wolf



www.werkhaus.de



Weitere Informationen:

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Stefan Aue
030/20 370 586, aue@bbaw.de
www.bbaw.de

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

